

**Einführungsphase 1.Hj.: Halbjahresthema:
„Auf der Suche nach Identität und meinem Weg durchs Leben“**

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: „*Wer bin ich?*“ - *Der Mensch zwischen Selbstbestimmung und Selbstverfehlung - Biblische Impulse zum Selbstverständnis des Menschen und seiner Aufgabe inmitten der Schöpfung*

Übergeordnete Sach- und Urteilskompetenzen:

- identifizieren in Alltagssituationen religiöse Fragen (SK 1),
- unterscheiden säkulare von religiösen, insbesondere christlichen Deutungsangeboten (SK 5),
- erläutern Ausgangspunkte menschlichen Fragens nach dem Ganzen der Wirklichkeit und dem Grund und Sinn der persönlichen Existenz (SK 6),
- entfalten unterschiedliche Antwortversuche auf das menschliche Fragen nach Grund, Sinn und Ziel der Welt des Menschen und der eigenen Existenz (SK 7),

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- formulieren zu weniger komplexen Fragestellungen eigene Positionen und legen sie argumentativ dar (HK 2),
- beschreiben Sachverhalte in begrenzten thematischen Zusammenhängen unter Verwendung eines Grundrepertoires theologischer Begriffe (MK 1),
- identifizieren Merkmale religiöser Sprache, benennen ihre Besonderheiten und erläutern ihre Bedeutung (MK 4).

Inhaltsfelder:

IF 1 Der Mensch in christlicher Perspektive

IF 5 Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation

Inhaltliche Schwerpunkte:

Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild

Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben

Zeitbedarf: 20 Std.

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: „*Dürfen wir alles, was wir können?*“ - *Der Mensch zwischen Weltgestaltung und Weltzerstörung - Biblisch-theologische Leitlinien zum Umgang des Menschen mit der Schöpfung*

Übergeordnete Sach- und Urteilskompetenzen:

- vergleichen eigene Erfahrungen und Überzeugungen mit den Aussagen des christlichen Glaubens (SK 3),
- erörtern Anfragen an Religiösität und christlichen Glauben (UK 1),

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- nehmen die Perspektive einer anderen Position bzw. religiösen Überzeugung ein und berücksichtigen diese im Dialog mit anderen (HK 1),
- gestalten Formen eines konstruktiven Austausches zu kontroversen Themen im Dialog mit religiösen und nicht-religiösen Überzeugungen (HK 5),
- erläutern einzelne Schritte einer historisch-kritischen Texterschließung (MK 2),
- erschließen angeleitet biblische Texte unter Berücksichtigung unterschiedlicher methodischer Zugänge (MK 3),
- analysieren kriterienorientiert biblische, kirchliche, theologische und andere religiös relevante Dokumente in Grundzügen (MK 6).

Inhaltsfelder:

IF 5 Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation

IF 1 Der Mensch in christlicher Perspektive

Inhaltliche Schwerpunkte:

Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben

Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild

Zeitbedarf: 20 Std.

**Einführungsphase 2.Hj.: Halbjahresthema:
„Auf der Suche nach Zugehörigkeit und Hoffnung im Leben“**

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: „Wohin gehöre ich?“ - *Der Mensch zwischen Autonomie und sozialer Zugehörigkeit - Der christliche Glaube stellt in die Gemeinschaft der Glaubenden*

Übergeordnete Sach- und Urteilskompetenzen:

- identifizieren Religion als eine das eigene Leben und die gesellschaftliche Wirkung gestaltenden Dimension (SK 4),
- vergleichen eigenen Erfahrungen und Überzeugungen mit den Aussagen des christlichen Glaubens (SK 3),
- setzen Glaubensaussagen in Beziehung zum eigenen Leben und zur gesellschaftlichen Wirklichkeit und deren Bedeutung auf (SK 8).

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- gestalten unter Nutzung vorgefundener traditioneller Formen eigene religiöse Ausdrucksformen und beschreiben ihre dabei gemachten Erfahrungen (HK 4),
- analysieren sprachliche, bildlich-gestalterische und performative Ausdrucksformen zu religiös relevanten Inhalten unter der Berücksichtigung ihrer Formsprache (MK 5),
- identifizieren Merkmale religiöser Sprache, benennen ihre Besonderheiten und erläutern ihre Bedeutung (MK 4).

Inhaltsfelder:

IF 4 Die Kirche und ihre Aufgabe in der Welt

IF 1 Der Mensch in christlicher Perspektive

Inhaltliche Schwerpunkte:

Kirche als Leib Christi und Gemeinschaft der Glaubenden

Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild

Zeitbedarf: 20 Std.

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: „Worauf kann ich hoffen?“ - *Der Mensch zwischen Zukunftsangst und Zukunftsvisionen - Der christliche Glaube verweist auf die Hoffnungsperspektive des Bundes Gottes mit seiner Schöpfung*

Übergeordnete Sach- und Urteilskompetenzen:

- identifizieren Religion als eine das eigene Leben und die gesellschaftliche Wirkung gestaltenden Dimension (SK 4),
- erörtern religiöse und säkulare Deutungsangebote um Hinblick auf ihre Tragfähigkeit, Plausibilität und Glaubwürdigkeit (UK 2),
- erörtern religiöse und säkulare Deutungsangebote um Kontext der Pluralität (UK 3).

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- prüfen Möglichkeiten und Grenzen der Toleranz gegenüber religiösen und nicht-religiösen Überzeugungen, entwickeln dazu eine eigene Position und leiten daraus Konsequenzen für das eigene Verhalten ab (HK 3),
- erläutern einzelne Schritte einer historisch-kritischen Texterschließung (MK 2),
- erschließen angeleitet biblische Texte unter Berücksichtigung unterschiedlicher methodischer Zugänge (Mk 3).

Inhaltsfelder:

IF 6 Die christliche Hoffnung auf Vollendung

IF 5 Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation

Inhaltlicher Schwerpunkte:

Christliche Lebensentwürfe und Zukunftsvorstellungen

Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben

Zeitbedarf: 20 Std.

